

Vorwort der Herausgeber zum Gesamtprojekt	7
1. Der Film zwischen 1961 und 1976: ein Überblick von Werner Faulstich und Helmut Korte	11 X
2. Deutsche Trivialität: DIE SELTSAME GRÄFIN (1961) von Jens Thiele	40
3. Der Superheld: 007 JAGT DR. NO (1962) von Hans Dieter Erlinger und Tanja Reifenrath	55
4. Das Absurde als Metapher für Tabu und Emanzipation: DAS SCHWEIGEN (1963) von Werner Faulstich	68
5. Menschen im Sozialismus: Eine Liebesromanze als politisches Gleichnis: DER GETEILTE HIMMEL (1964) von Peter Hoff	86
6. Geschichte als Filmepos: DOKTOR SCHIWAGO (1965) von Werner Faulstich	104
7. Die Beziehung zwischen Mann und Frau und die Funktion des Privaten: EIN MANN UND EINE FRAU (1966) von Gabriele Kreutzner	119
8. Die animierte Utopie: YELLOW SUBMARINE (1967) und die Rettung der Gesellschaft von Fred Ritzel	135
9. Höhe- und Wendepunkte klassischer Genres: SPIEL MIR DAS LIED VOM TOD (1968) von Bernhard von Dadelsen	154
10. Der Traum von der neuen Gesellschaft: EASY RIDER (1969) von Hans-Peter Rodenberg	167
11. Die Gegenbewegung – vom Protest zurück zur Unterwerfung: LOVE STORY (1970) von Ricarda Strobel	185

12. Aggression und Verbrechen: UHRWERK ORANGE (1971) von Thomas Kuchenbuch	203
13. Ängste und Katastrophen: DIE HÖLLENFAHRT DER POSEIDON (1972) von Helmut Korte	222
14. Geschichte und Kindheit: AMARCORD (1973) von Knut Hickethier	239
15. Gesellschaft als Karikatur: THE ROCKY HORROR PICTURE SHOW (1974) von Eva-Maria Warth	255
16. Hexen- und Teufelfilme: DAS OMEN (1975) von Peter Drexler	268
17. Sex und Erotik im Film: IM REICH DER SINNE (1976) von Gottfried Schlemmer	281
 Kurzbiographien der Herausgeber, der Autorinnen und Autoren	 298
 Titelregister der erwähnten Filme	 301